

Spezielle Azubi-Projekte gehören dazu

Was ist für euch am Spannendsten in der Ausbildung?

Das Spannende ist für uns die ständige Abwechslung an Tätigkeiten. Es reicht von Azubi-Projekten bis zur Komplettüberwachung einer Abteilung bzw. Maschinen. Man steht immer wieder vor neuen Herausforderungen, die im Team gemeistert werden müssen oder auch - falls es notwendig ist - im Alleingang.



Was für Fähigkeiten und Interessen muss man mitbringen?

Zur Ausbildung sollte man ein gewisses Grundwissen oder wenigstens Interesse an handwerklichen Tätigkeiten mitbringen. Die Teamfähigkeit ist auch sehr wichtig, denn wenn man etwas an einer Maschine macht oder auch gewisse Projekte zusammen erarbeitet, sollte man im Team als eine Einheit agieren können. Auch die Zuverlässigkeit darf nicht außer Acht gelassen werden.

Was schätzt ihr besonders an Deinem Ausbildungsbetrieb?

An oberster Stelle schätze ich die Fürsorge für die Auszubildenden. Es wird immer wieder hinterfragt, wie es einem in der Schule geht, ob es Probleme im Betrieb gibt. Wir Azubis werden teils in Projekte einbezogen. An zweiter Stelle kommt für mich die Hilfe, die die Firma einem bietet bei Problemen wie zum Beispiel in der Schule. Wenn man vom Unterrichtsstoff

etwas nicht versteht, bietet die Firma teilweise Nachhilfe an. Diese wird von eigenen STRÄHLE+HESS Mitarbeitern gegeben, die auf diese Themen spezialisiert sind.

Welche Ziele habt ihr nach eurer Ausbildung?

Wir möchten als allererstes Ziel meine Ausbildung erfolgreich abschließen.

Steckbrief

Name: Emirhan Koca (rechts)
Alter: 21
Wohnort: Grafenau-Dätzingen
Schulabschluss:
 Technisches Berufskolleg 1
Angestrebter Beruf:
 Produktionsmechaniker
 Fachrichtung Textil

Steckbrief

Name: Itamar Martins (links)
 dos Santos Filho
Alter: 20
Wohnort: Althengstett
Schulabschluss:
 Realschulabschluss
Angestrebter Beruf:
 Produktionsmechaniker
 Fachrichtung Textil